

80

## Neuer Wirkstoff gegen MS?

Was haben Seeanemonen mit Multipler Sklerose zu tun? Nichts? Wie jetzt im tierexperimentellen Untersuchungen gezeigt wurde, kann das Toxin der karibischen Seeanemone *Stichodactyla helianthus* die Progression der MS verzögern. Zu diesem Ergebnis kamen Wissenschaftler der University of California in Zusammenarbeit mit Forschern der Universität von Marseille. Mehr dazu finden Sie auf Seite 80.



88

## Schädigung der Endoökologie und ihre Folgen

Nicht nur die Umwelt des Menschen hat sich in den letzten Jahrtausenden drastisch gewandelt, auch seine Inwelt wurde in Mitleidenschaft gezogen. Durch den Einsatz insbesondere von Antibiotika wurde die Magendarm- oder Urogenitalflora in vielen Fällen geschädigt. In unserem Diskussionforum erörtern Wissenschaftler die vielschichtigen Auswirkungen dieser Veränderung der natürlichen, bakteriellen Mikrobiözönose.



## Praxis

Chakrenakupunktur 78

Toxin aus der Seeanemone bremst Multiple Sklerose aus 80

Pflanzliche Wirkstoffe zur Lipidsenkung 82

Migräne – ganzheitlich behandeln 82

Mit mediterraner Ernährung gegen Hypercholesterinämie 84

Ganzheitliches Praxismanagement 86

## Diskussions-Forum

A. A. Morova: Die Endoökologie des Menschen und die Folgen ihrer Schädigung 88

## Originalarbeiten

### STUDIEN

H. Heine, F. Andrä:

Zum antiinflammatorischen Wirkmechanismus eines Antihomotoxikum compositum 96

Kommentar von O. Kuhnke zum Artikel 104

L. Fischer: Kopfschmerz und Sympathikus – Pathophysiologie und Therapie aus Sicht der Neuraltherapie nach Huneke 105

Kommentar von O. Kuhnke zum Artikel 115

*Hinweis:* Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Medizinisch Literarischen Verlagsgesellschaft, Uelzen, bei. Wir bitten um Beachtung